

Betreiberwechsel zum 1. August 2021 im Kreis Gütersloh

TWV Teutoburger Wald Verkehr ist demnächst auf weiteren Buslinien im Regionalverkehr unterwegs

(Kreis Gütersloh 26.7.2021)

Ab dem 1. August 2021 ist das Verkehrsunternehmen Transdev Service West GmbH unter dem Markennamen TWV Teutoburger Wald Verkehr auf 22 Buslinien im nördlichen Kreis Gütersloh unterwegs. Dabei handelt es sich vor allem um Regionalverkehre in den Städten Halle (Westf.), Werther, Steinhagen, Borgholzhausen und Bielefeld. TWV fährt bereits auf den meisten Linien im Kreis Gütersloh. Neben Betreiberwechsel und neuen Fahrzeugen gibt es auch einige Fahrplanänderungen.

Bis zum 31. Juli 2021 werden die Linien noch von der BVO Busverkehr Ostwestfalen GmbH gefahren, die die Verkehre bisher ohne öffentliche Zuschüsse betrieben hat. Vor Auslaufen der Konzessionen war eine europaweite Ausschreibung der Verkehrsleistungen erforderlich geworden. Das Vergabeverfahren, das der Verkehrsverbund Ostwestfalen-Lippe (VVOWL) im Auftrag des Kreises Gütersloh gemeinsam mit der Stadt Bielefeld durchführte, konnte die TWV für sich entscheiden. „Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren“, sagen die Geschäftsführer Winfried Erichlandwehr und Stephan Malenica.

Das Linienbündel Nord umfasst neun Hauptlinien, eine Nachtbuslinie und ab 1. Januar 2022 kommt der Ortsverkehr in Halle (Westf.) dazu. Zum Linienbündel zählen auch Buslinien, die ausschließlich im Schülerverkehr fahren sowie der Bürgerbus Werther. TWV ist hier lediglich Inhaber der Konzession, Betreiber ist der Bürgerbusverein Werther e.V.

„Das bisherige Fahrtenangebot auf den Hauptlinien bleibt im Wesentlichen bestehen. Änderungen haben wir da vorgenommen, wo wir z.B. eine bessere Verknüpfung mit dem Zugverkehr erreichen können“, erläutert Heiko Rusche, stellvertretender Geschäftsführer des VVOWL und zuständiger Angebotsplaner.

Das sind die wichtigsten Änderungen:

Verbindungen zwischen Bielefeld und Werther:

Die Linien 61 und 62 sowie die Linie 21 von moBiel bilden weiterhin gemeinsam einen attraktiven 15-Minuten-Takt zwischen Werther und Bielefeld. Auf allen drei Linien kommt es zu geringfügigen Fahrzeitverschiebungen. Der südliche Siedlungsbereich von Werther wird weiterhin stündlich bedient, hier verkehren die Linien 21 und 62 im Wechsel.

Linie 61 (Bielefeld – Werther – Halle):

Es besteht eine ganztägige Verknüpfung mit dem Zug RB 75 „Haller Willem“ am Bahnhof Halle (Westf.). Fahrgäste können dort nun ohne größere Wartezeit in den Zug Richtung Osnabrück umsteigen.

Linie 62 (Bielefeld – Werther – Borgholzhausen):

Neu ist in Borgholzhausen die Anbindung der Siedlung Enkefeld. Und durch einen etwas größeren Zeitpuffer im Fahrplan im Bereich Borgholzhausen können mögliche Verspätungen zukünftig leichter ausgeglichen werden. Das sorgt für mehr Verlässlichkeit im Fahrplan. Die Fahrzeiten verändern sich hierdurch geringfügig,

Linie 88 (Bielefeld – Brackwede – Quelle – Steinhagen):

Ab August gibt es auf dieser Linie auch an Sonn- und Feiertagen einen Stundentakt. Die Haltestellen JVA Brackwede und Schulzentrum Steinhagen sind wieder im Fahrplan aufgenommen. Zudem wurde die Anbindung an den Zugverkehr verbessert. Am Haltepunkt Bielefeld-Quelle besteht Anschluss an die RB 75 Richtung Osnabrück, am Haltepunkt Steinhagen, Bielefelder Straße an die RB 75 Richtung Bielefeld.

Bürgerbus-Linie 160 (Werther – Häger – Rotenhagen – Theenhausen):

Der Bürgerbus in Werther hat leichte Veränderungen in den Fahrtzeiten. Das Fahrtenangebot bleibt aber ansonsten montags bis freitags wie gewohnt bestehen. Im Fahrplan aufgenommen ist die Haltestelle Museum PAB/Böckstiegelhaus. Fahrten ab Böckstiegelhaus müssen eine halbe Stunde vorher telefonisch unter: 0175/2 15 93 79 bestellt werden.

Auf den Buslinien kommen moderne und barrierefreie Niederflurfahrzeuge zum Einsatz. Die Fahrzeuge fahren alle im Design der neuen Marke OWLmobil, die gemeinsame Mobilitätsmarke der Kreise Gütersloh, Minden-Lübbecke und Herford.

Fahrpläne und weitere Informationen sind unter www.twv-bus.de oder www.teutoOWL.de erhältlich.

Infos zur neuen Fahrplan- und TicketApp **OWLmobil** und zur Mobilität im Kreis Gütersloh gibt es außerdem unter www.owlmobil.info.

Ansprechpartner für die Redaktion:

VVOWL Heiko Rusche, heiko.rusche@vowl.de, Telefon 0521/329433-17

TWV Janis Arnecke, Janis.arnecke@transdev.de, Telefon 05242 9604-31